

Patientenaufklärung Osteopathie + Applied Kinesiologie (AK)

Osteopathie ist eine ganzheitliche Behandlungsform. Mithilfe der Osteopathie können sowohl akute als auch chronische Beschwerden behandelt werden. Durch meist sanfte Grifftechniken erspürt der Osteopath ursächliche Störungen im Organismus auf und behandelt diese entsprechend. Ziel der Behandlung, ist die Wiederherstellung und Stärkung des Gleichgewichtes der Körperfunktionen

Bei der AK handelt es sich ebenfalls um eine ganzheitliche Therapieform, die auf der manuellen Testung von Muskeln basiert. Im Zentrum der Therapie steht ein untrennbares Zusammenspiel von Struktur, Chemie (Umweltbelastung) und Psyche.

So ist z. B. fast allen Muskeln ein bestimmtes Organ zugeordnet. Daher ist durch die gezielte Testung von Muskeln, eine Aussage über mögliche Mangelercheinungen, möglich. Denn ebenso wie die Muskeln zu bestimmten Organen gehören, zählen auch bestimmte Nährstoffe (Nahrungsergänzung) zu eben diesen Organen.

Kontraindikationen:

- Akute Entzündungen
- Tumore
- Spontane Hämatombildungen
- Schwere neurologische Störungen
- Posttraumatische Hypermobilität
- Fieberhafte Erkrankung
- Thrombosen
- Tuberkulose
- Frische Weichteilverletzungen der HWS (4-8 Wochen nach Unfall)
- Brüche
- Aneurysmen
- Längere Kortikoidbehandlung

Schwerwiegende Komplikationen sind extrem selten, können aber auftreten.

Zum Beispiel kann es bei einer vorgeschädigten Bandscheibe d. h. Bandscheibenvorwölbung oder bekannten/unbekannten Bandscheibenvorfall mit einer Wahrscheinlichkeit von weniger als 0,01% zu einer Schädigung der Nervenwurzel kommen.

Bei einer Behandlung der Halswirbelsäule kann es selten (weniger als 0,01 %) zu einer Schädigung der Halswirbelschlagader (Arteria vertebrales) oder der Halsschlagader (Arteria carotis) kommen. Dies gilt insbesondere bei vorgeschädigten Gefäßen. Hierbei können sich Blutgerinnsel bilden bzw. lösen, die dann Gehirnabschnitte im Sinne eines Schlaganfalls schädigen können. Diese Komplikation erfordert eine sofortige Behandlung im Krankenhaus, da sie lebensbedrohlich sein kann.

Kurzfristige, vorübergehende Reaktionen die nach einer Behandlung auftreten können:

- Kurzfristige Symptomverschlimmerung
- Kurzes Akutwerden einer chron. Entzündung
- Müdigkeit, Schwindel, Kopfschmerz, Fieber
- Veränderungen der Körperausscheidungen und/oder des Menstruationszyklus Schlafstörungen

diese Beschwerden sollten nach ca. 2 Tagen verschwunden sein.

Aus rechtlichen Gründen wird darauf hingewiesen, dass kein Hellversprechen oder die Garantie einer Linderung gegeben werden kann.

Sie erklären hiermit, umfassend u. verständlich mündl. Gem. obigen Text durch Herrn Hinkelmann über die Untersuchung und Behandlung mittels Osteopathie/AK aufgeklärt worden zu sein. Alle Ihre Angaben sind vollständig und wahrheitsgemäß. Alle offenen Fragen wurden geklärt. Ich wünsche die Behandlung mittels Osteopathie / AK. Bei Gesundheitsstörungen werde ich sofort Herr Hinkelmann bzw. einen Arzt verständigen.

_____, Erlenbach a. Main

Datum

Unterschrift Patient*in / Bevollmächtigter / Erziehungsberechtigter*

*unterschreibt ein Elternteil allein, erklärt er/sie mit seiner/ihrer Unterschrift zugleich, dass das Sorgerecht ihm/ihr allein zusteht oder das er/sie im Einverständnis mit dem anderen Elternteil handelt.